

Historischer Ereignisse und Persönlichkeiten

- in der Schule wird meist die Geschichte der cis-Männer aus einer eurozentristischen Perspektive
- Lebensrealität von FLINTA*, ihre (nicht vorhandenen) Rechte, wie sie unterdrückt wurden und ihre Leistungen, sollten jedoch auch im Unterricht behandelt werden
- die stark problematischen, sexistischen und rassistischen Aussagen von, den im Unterricht viel besprochenen, Männern der Geschichte sollten thematisiert und nicht totgeschwiegen werden
- es soll klar gelehrt werden, dass all die bekannten Männer der Geschichte nicht nur aufgrund ihrer Leistungen so berühmt geworden sind, sondern stark vom Patriarchat profitiert haben und schlichtweg privilegiert waren
→ es muss ein neuer Konsens über die Benennung und Bewertung historischer Ereignisse geschaffen werden